



## **„Lebensqualität im Alter gestalten - Innovative Bildung für neue Rollen der Zivilgesellschaft in einer inklusiven Gesellschaft“**

Vom 27.-30. September 2017 fand die erste LOC Schulung im Rahmen des europäischen Mobilitätsprojektes der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO) im niederländischen Süd-Limburg statt. 13 Bildungsakteure eines BAGSO-Konsortiums\* lernten die Bildungsarbeit von LOC-Zeggenschap in zorg für Klientenräte kennen und erlebten eine engagierte Freiwilligenarbeit für ältere Menschen in verschiedenen Pflegeeinrichtungen, mit denen LOC in Süd-Limburg zusammenarbeitet.

Im Zentrum der deutschsprachigen LOC- Schulung stand die Auseinandersetzung mit den Rechten älterer Menschen auf ein würdiges und unabhängiges Leben und die Frage, welchen Beitrag Freiwillige für die Verbesserung der Lebensqualität von Senioren in vulnerablen Lebenssituationen leisten können. Vorgestellt wurde die LOC „Vision einer wertorientierten Pflege“ sowie innovative Bildungsmethoden und -Instrumente zur Förderung einer an Autonomie und Selbstbestimmung orientierten Haltung durch:

- Erfassung der individuellen Wünsche älterer Menschen in Pflegesituationen (Wunschbaum),
- Reflektieren eigener Pflegearbeit (Spiegelgespräch),
- Hinterfragung der eigenen Ansichten und Perspektiven (Dialoggespräch),
- partizipative Entwicklung individueller Hilfepläne zur sozialen Unterstützung (Küchentischgespräch).

Als praxisnahe und bereichernde internationale Erfahrung erlebten die Teilnehmenden einen intensiven Austausch im Dreiländereck zwischen Belgien, Deutschland und den Niederlanden. Durch die Vorstellung des Interreg Projektes „Seniorenfreundliche Gemeinden“ der EUREGIO Rhein-Waal wurde deutlich, wie im grenznahen Raum für die Gesundheitsförderung von Menschen mit Demenz konstruktiv zusammengearbeitet wird. Präsentationen und moderierte Gespräche mit Vertretern von NGOs und Kommunen gaben einen Einblick in die Rahmenbedingungen und Herausforderungen der Pflegearbeit in den Niederlanden, insbesondere bei der Umsetzung des niederländischen Gesetzes zur sozialen Unterstützung (WMO 2015).

Projektbesuche in verschiedene Einrichtungen sowie der intensive Kontakt mit freiwillig Engagierten erlaubten das Erfahren einer wertschätzenden und sozial anerkannten Arbeit am Menschen. Getragen wurde das gelungene Schulungsprogramm von einer positiven Lernatmosphäre, die die Reflexion des Gelernten mit Kollegen und niederländischen professionellen und informellen Akteuren ermöglichte.

### **Projekt-Internetseite**

[www.bagso.de/aktuelle-projekte/europaeisches-mobilitaetsprojekt-2017.html](http://www.bagso.de/aktuelle-projekte/europaeisches-mobilitaetsprojekt-2017.html)

### **\*Projektkonsortium der BAGSO**

Sozialwerk Berlin e.V.: [www.sozialwerk-berlin.de/](http://www.sozialwerk-berlin.de/)

Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros e.V.: [www.seniorenbueros.org/](http://www.seniorenbueros.org/)

Stadt Hannover/Fachbereich Senioren: [www.seniorenberatung-hannover.de/](http://www.seniorenberatung-hannover.de/)

Generationennetzwerk Gelsenkirchen e.V.: [www.seniorennetz-ge.de/](http://www.seniorennetz-ge.de/)



**Kofinanziert durch das  
Programm Erasmus+  
der Europäischen Union**